

## **Niederschrift**

über die 151. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**des Beirats für Stadtgestaltung**  
am Dienstag, **15.03.2016**, 17:00 Uhr - 21:05 Uhr,  
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

### **Mitglieder**

Sven Berg , Dagmar Grote , Jutta Heinze , Eckhard Scholz , Peter L. Wilson ,

#### **von der CDU-Fraktion**

Georg Fehlauer ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Thomas Fastermann ,

#### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Susanne Dähne ,

#### **von der FDP-Fraktion**

Jürgen Reuter ,

#### **von der Fraktion DIE LINKE.**

Ortrud Philipp (bis 20.15 Uhr) ,

#### **von der Verwaltung**

Siegfried Thielen ,

#### **für die Schriftführung**

Mechthild Watermann ,

#### **Es fehlte/n:**

Ina Bimberg , Jan Kleihues , Jörg Sahle , Renate Saltzmann-Stoll ,

#### **Gäste:**

Elisa Mutherig (Praktikantin, Planungsamt)

**nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 151. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Beirats für Stadtgestaltung am 15.03.2016

**Tagesordnung**

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Mitteilungen
3. Fassadenänderung (Berliner Platz 22)  
  
Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 356 vom 28.12.1990. Ein Bauantrag liegt vor.
4. Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage (Marktallee 34)  
  
Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 256 I vom 30.12.1986. Ein Bauantrag liegt vor.
5. Neubau eines Bürogebäudes (Am Mittelhafen 14; "Cronos")  
  
Das Bauvorhaben war zuletzt Gegenstand der Beratung in der Sitzung am 22.09.2015.

**Punkt 1 der Tagesordnung****Festlegung der Tagesordnung**

Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

**Punkt 2 der Tagesordnung****Mitteilungen**

Mitteilungen liegen nicht vor.

**Punkt 3 der Tagesordnung****Fassadenänderung (Berliner Platz 22)**

Die Innenarchitekten und Designer Herr Büscher und Herr Sporkmann stellen das Bauvorhaben vor. Geplant ist neben einem Umbau der Büro- und Geschäftsräume im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss des Servicezentrums „Mobilé“ der Stadtwerke Münster GmbH eine Änderung der straßenseitigen Fassade zum Berliner Platz.

Die Änderung der Fassade beinhaltet im Wesentlichen eine neue Aluminiumverkleidung im rechten Fassadenbereich (ab dem 1. OG), eine neue Farbgestaltung der vorhandenen Klinkerfassade durch eine neue Lasierung (ab dem 2. OG), Verkleidung der Außenwände mit einer Vorhandfassade in Faserbeton (Erdgeschoss und teilweise im 1. OG) sowie Verankerung von vier 0,90 m vor die Fassade vortretenden Aluminiumelementen (1. OG).

Anhand von Fotos, Ansichten und Materialproben informieren Herr Büscher und Herr Sporkmann über die Bestandsfassade sowie über die Gestaltung der neuen Fassade. Sie machen Ausführungen zu einem Lichtband und einer Uhr, die jeweils in die neue Fassade integriert werden sollen, zur Materialität und Farbigkeit sowie zum Sonnenschutz. .

#### **Punkt 4 der Tagesordnung**

#### **Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage (Marktallee 34)**

Herr Bövingloh sen. und Herr Bövingloh jun. als Vertreter der Bauherrin Bövingloh GmbH & Co. Immobilien KG stellen das Projekt vor. Der Entwurfsverfasser, Herr Schörnich, ist nicht anwesend.

Geplant sind der Abbruch des Gebäudekomplexes Marktallee 34, 34 a und der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit insgesamt 16 Wohneinheiten und einer Tiefgarage. Der derzeitige Gebäudebestand mit seinen bisherigen Nutzungen wird anhand von Fotos vorgestellt.

Herr Bövingloh jun. macht anhand eines Katasterauszuges, von Grundrissen und Ansichten Ausführungen zur Lage des Baugrundstückes im Zentrum Münster-Hiltrup, zu den geplanten Nutzungen, zur Erschließung und Unterbringung der Stellplätze (zum Teil oberirdisch, zum Teil in einer Tiefgarage), zur Höhenentwicklung sowie zur geplanten Fassadengestaltung mit der Material- und Farbwahl.

Herr Thielen teilt mit, dass das Bauvorhaben insbesondere aufgrund seiner Lage im Zentrum von Münster-Hiltrup und der damit maßgeblich ortsbildprägenden Wirkung für eine Vorstellung im Gestaltungsbeirat vorgesehen worden ist. Dieses hatte die Politik in der Vergangenheit angeregt.

#### **Punkt 5 der Tagesordnung**

#### **Neubau eines Bürogebäudes (Am Mittelhafen 14; "Cronos")**

Herr Paul von der Ingenieurgesellschaft nts mbH stellt die Planung zur Freiflächengestaltung des Platzes zwischen dem Bürogebäude „Cronos“ und dem Verwaltungsgebäude „SuperBio-Markt“ (H7) vor. Geplant ist im Wesentlichen den Platz mit hochbeetartigen Bepflanzungen und Sitzbänken aufgelockert zu gestalten.

Anhand eines Lageplanes, zeichnerischen Darstellungen und Fotomaterial informiert Herr Paul zur Platzsituation mit Treppenzugängen, einer Rampe und der benachbarten, zum H7-Gebäude zugehörigen Stellplatzfläche. Er macht Ausführungen zur Gestaltung des Platzes mit hochbeetartigen Bepflanzungen und Sitzbänken (z. T. im Bereich der Tiefgaragenlüftungsöffnungen), zur Baum- und Pflanzenauswahl, zur Materialität der Pflasterung sowie der Pflanztröge, zur asymmetrischen Gefällesituation, zur Entwässerung, zu technischen Vorgaben (z. B. gibt es im Rampenbereich keinen Pflasterunterbau) sowie zu vorgesehenen Brüstungselementen.

Herr Thielen hinterfragt vor dem Hintergrund räumlich enger Zugangsmöglichkeiten die Sinnhaftigkeit eines Eingangsbereiches in der Gebäudefassade an der Hafenseite. Die Notwendigkeit des v. g. Eingangsbereiches wird seitens des zuständigen Architekturbüros Maas insbesondere mit einer hinter dem Eingang geplanten repräsentativen Ausstellungsfläche („Showroom“) erklärt.

Eckhard Scholz  
Vorsitz

Mechthild Watermann  
Schriftführung

